

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - KRB/053(VII)/24			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	Donnerstag,  18.04.2024	Franckesaal	17:00 Uhr	17:40 Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 21.03.2024
- 4 Straßenbenennung "Falkensteiner Weg" DS0119/24
- 5 Benennung "Auf der Großen Sülze" DS0120/24
- 6 Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung des Bürgerhauses Calenberge DS0088/24
- 7 Entwicklung der Landeshauptstadt Magdeburg A0004/24
- 7.1 Entwicklung der Landeshauptstadt Magdeburg S0077/24

8	Zum grundsätzlichen Umgang mit fehlerhaften bzw. unvollständigen Niederschriften von Einwohner*innenversammlungen	A0009/24
8.1	Zum grundsätzlichen Umgang mit fehlerhaften bzw. unvollständigen Niederschriften von Einwohner*innenversammlungen	S0138/24
9	Offenlegung von Geschäftsführer:innengehältern kommunaler Gesellschaften sowie Eigenbetriebe prüfen	A0028/24
9.1	Offenlegung von Geschäftsführer:innengehältern kommunaler Gesellschaften sowie Eigenbetriebe prüfen	S0092/24
10	Redezeiten während der Sitzungen des Stadtrates sichtbar darstellen	A0064/24
10.1	Redezeiten während der Sitzungen des Stadtrates sichtbar darstellen	A0064/24/1
10.2	Redezeiten während der Sitzungen des Stadtrates sichtbar darstellen	S0193/24
11	Silvesterfeuerwerk in der Landeshauptstadt	I0071/24
12	Verschiedenes	

Anwesend:

**Mitglieder des Gremiums**

Olaf Meister  
Tim Rohne  
Roland Zander

**Sachkundige Einwohner/innen**

Bernhard Sterz

**Geschäftsführung**

Britta Becker

René Hempel (Vertreter für SR Mewes)  
Ronny Kumpf (Vertreter für SR Kohl)

Abwesend:

**Vorsitzende/r**

Dr. Norman Belas

**Mitglieder des Gremiums**

Hagen Kohl  
Hans-Joachim Mewes  
Carola Schumann

**Sachkundige Einwohner/innen**

Armin Minkner  
Frank Stiele

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der **stellvertretende Vorsitzende** eröffnet die Sitzung des Ausschusses für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten und begrüßt die Stadträtinnen und Stadträte sowie die Vertreter der Verwaltung. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Über die Tagesordnung wird wie folgt abgestimmt:

5 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

3. Genehmigung der Niederschrift vom 21.03.2024

---

Über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.03.2024 wird wie folgt abgestimmt:

5 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

4. Straßenbenennung "Falkensteiner Weg"  
Vorlage: DS0119/24

---

**Herr Hesse**, FB 64, bringt die Drucksache ein.

**Herr Meister** findet den Namen nicht ganz so gut. Er fragt nach, ob die GWA mit einbezogen wurde.

**Herr Hesse** bejaht die Frage von Herrn Meister. Die GWA hat sich jedoch hierzu nicht geäußert.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung

5. Benennung "Auf der Großen Sülze"  
Vorlage: DS0120/24
- 

**Herr Hesse** bringt die Drucksache ein.

Über die Drucksache wird wie folgt abgestimmt:

5 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

6. Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung des  
Bürgerhauses Calenberge  
Vorlage: DS0088/24
- 

**Frau Dr. Ignatuschtschenko**, BOB, bringt die Drucksache ein. Die Drucksache wurde auf Wunsch des Ortschaftsrates gefertigt. Die Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung wird der Drucksache noch angefügt.

**Herr Rohne** fragt nach, ob es in der Neufassung auch einen Passus zu parteipolitischen Veranstaltungen gibt.

**Frau Dr. Ignatuschtschenko** verneint dies. Das war vom Ortschaftsrat nicht gewünscht.

**Herr Kumpf** stellt den Änderungsantrag, diesen Passus mit aufzunehmen.

Da die Neufassung der Entgeltordnung nicht dabei ist, schlägt **Herr Rohne** vor, die Drucksache um eine Sitzung zu verschieben.

**Herr Sterz** sieht die Sache als politisch kritisch an.

**Frau Dr. Ignatuschtschenko** schlägt vor, bis zur nächsten Stadtratssitzung zu warten und alle Satzungen anzupassen.

**Herr Zander** möchte einen Änderungsantrag aus dem Ausschuss.

**Herr Meister** schlägt vor, die Drucksache um eine Sitzung zu verschieben. Er stellt den Antrag auf Vertagung.

Über den Vertagungsantrag wird wie folgt abgestimmt:

4 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung

Somit ist die Drucksache um eine Sitzung vertagt.

7. Entwicklung der Landeshauptstadt Magdeburg  
Vorlage: A0004/24

---

**Herr Rohne** bringt den Antrag ein. Herr Stadtrat Rupsch möchte gern alles noch einmal abgestimmt haben.

**Herr Wöbse**, FB 64, informiert, dass das vorhandene Konzept gegenwärtig auf Ebene der Stadtteile überarbeitet wird. Im Moment gibt es in Magdeburg genug Bauland. Es wird zur Zeit wenig gebaut, da die Zinsen sehr hoch sind. Es soll alles mit der laufenden Planung vorgestellt werden. Dies erfolgt noch in diesem Jahr.

**Herr Hempel** äußert, dass es nur noch Baurecht geben sollte, wenn das Land auch der Stadt gehört. Er hält die Sache für zu einseitig.

**Herr Rohne** sieht die Sache nicht so kritisch wie Herr Hempel.

**Herr Meister** hat die einheimischen Modelle nicht ganz verstanden. Er lehnt den Antrag für seine Fraktion ab.

**Herr Zander** lehnt den Antrag auch ab.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme  
4 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

7.1. Entwicklung der Landeshauptstadt Magdeburg  
Vorlage: S0077/24

---

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

8. Zum grundsätzlichen Umgang mit fehlerhaften bzw.  
unvollständigen Niederschriften von  
Einwohner\*innenversammlungen  
Vorlage: A0009/24

---

**Herr Hempel** bringt den Antrag ein.

**Frau Deneke**, OB/01, macht Ausführungen zur Stellungnahme der Verwaltung. Sie legt dar, dass die Benennung der Namen der Bürger datenschutzrechtlich problematisch ist. Es hat sich auch noch kein Bürger beschwert, dass er namentlich nicht benannt wurde. Die offenen Fragen aus der Einwohnerversammlung Sudenburg wurden in der Niederschrift beantwortet.

**Herr Zander** äußert, dass in älteren Bürgerversammlungen zu Beginn der Sitzung immer gesagt wurde, dass Bildaufnahmen gemacht werden und die Namen genannt werden. Er unterstützt den Antrag.

**Frau Denke** informiert, dass in der Einwohnerversammlung Sudenburg sich die Bürger nicht namentlich vorgestellt haben.

**Herr Zander** hat in Sudenburg Namen gehört.

**Herr Hempel** äußert, dass zu Einwohnerversammlungen keine Wortprotokolle gefertigt werden. Er findet es nicht so schlimm, wenn mal etwas fehlt. Er fragt nach, wieviel Mitarbeiter der Verwaltung an der Sitzung teilnehmen und ob danach nochmal ein Abgleich erfolgt.

**Frau Deneke** informiert, dass momentan 1 Mitarbeiter der Verwaltung an der Sitzung teilnimmt und das Protokoll erstellt.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
2 Enthaltungen

- 8.1. Zum grundsätzlichen Umgang mit fehlerhaften bzw. unvollständigen Niederschriften von Einwohner\*innenversammlungen  
Vorlage: S0138/24
- 

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

9. Offenlegung von Geschäftsführer:innengehältern kommunaler Gesellschaften sowie Eigenbetriebe prüfen  
Vorlage: A0028/24
- 

**Herr Hempel** bringt den Antrag ein.

**Herr Koch**, OB/02, macht Ausführungen zur Stellungnahme der Verwaltung. Der gleiche Antrag wurde schon einmal gestellt und wurde im Januar 2023 im Stadtrat behandelt.

**Herr Hempel** legt dar, dass die Fraktion mit dem Prüfauftrag sehen wollte, wie weit die Verwaltung geht und was sie vorschlägt.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen  
1 Nein-Stimme  
1 Enthaltung

- 9.1. Offenlegung von Geschäftsführer:innengehältern kommunaler Gesellschaften sowie Eigenbetriebe prüfen  
Vorlage: S0092/24
- 

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

10. Redezeiten während der Sitzungen des Stadtrates sichtbar darstellen  
Vorlage: A0064/24
- 

**Herr Zander** bringt den Antrag ein. Er befindet die Stellungnahme der Verwaltung für gut.

**Herr Kumpf** bringt den Änderungsantrag ein.

**Frau Dr. Ignatuschtschenko** informiert, dass die Stadt Leipzig die in der Stellungnahme genannte App nutzt. Es ist nicht Aufgabe der Verwaltung, die Redezeit zu kontrollieren. Dies obliegt der Sitzungsleitung des Stadtrates. Sie stellt die App anhand einer Präsentation vor.

**Herr Kumpf** wirbt für seinen Änderungsantrag.

**Herr Zander** hält die von der Verwaltung vorgeschlagene Lösung für gut-

**Herr Rohne** fragt nach, wie leicht weitere Felder ergänzt werden können.

**Herr Bussmann**, BOB, führt aus, dass die App noch einiges mehr bietet. Es können weitere Timer während der Sitzung hinzugefügt werden.

**Herr Hempel** ist der Auffassung, dass die Sache so einfach wie möglich gestaltet werden sollte. Dies ist auch von der Sitzungsleitung abhängig.

**Herr Kumpf** ändert seinen Änderungsantrag wie folgt:

„Weiterhin wird **die** Oberbürgermeisterin beauftragt **zu prüfen**, die Reihenfolge der Wortmeldungen der Stadträte und deren Redezeiten während der Wortmeldungen (Countdown) möglichst über das gleiche System anzeigen zu lassen.“

Abstimmungsergebnis zum Antrag in geänderter Form:

5 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

- 10.1. Redezeiten während der Sitzungen des Stadtrates sichtbar darstellen  
Vorlage: A0064/24/1
- 

Über den Änderungsantrag in geänderter Form wird wie folgt abgestimmt:

3 Ja-Stimmen  
2 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

- 10.2. Redezeiten während der Sitzungen des Stadtrates sichtbar darstellen  
Vorlage: S0193/24
- 

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

11. Silvesterfeuerwerk in der Landeshauptstadt  
Vorlage: I0071/24
- 

**Herr Krug** informiert, dass die in der Zwischeninformation benannten noch ausstehenden Zuarbeiten liegen mittlerweile vor. Die Stellungnahme ist am 23.04.2024 in der OB-DB und in der nächsten Sitzung des KRB-Ausschusses.

Der Ausschuss nimmt die Informationsvorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

12. Verschiedenes
- 

Es besteht kein Beratungsbedarf!

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

gez. Olaf Meister  
stellv. Vorsitzender

gez. Britta Becker  
Schriftführerin